

**Lektürehilfen  
Friedrich Schiller  
„Don Carlos“**

von Hans Jürgen Popp

Ernst Klett Verlag  
Stuttgart Düsseldorf Leipzig

# Inhaltsverzeichnis

<b>Zur Einführung</b> . . . . .	<b>5</b>
<b>Inhaltsübersicht</b> . . . . .	<b>6</b>
<b>Der inhaltliche Aufbau des Stücks</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>Thematische Aspekte</b> . . . . .	<b>48</b>
Familientragödie und politisches Drama . . . . .	48
Liebe und deren Sublimierung . . . . .	49
Freundschaft . . . . .	51
Freiheit und Brüderlichkeit . . . . .	55
Die Isolation des absoluten Herrschers . . . . .	60
Der Vater-Sohn-Konflikt . . . . .	61
<b>Die Hauptpersonen und ihre Konstellation</b> . . . . .	<b>64</b>
Personenkonstellation . . . . .	64
Carlos . . . . .	65
Posa . . . . .	73
König Philipp . . . . .	79
Elisabeth . . . . .	85
Die wichtigeren Nebenpersonen . . . . .	89
<b>Sprache und Vers</b> . . . . .	<b>93</b>
<b>Die dramatische Bauform</b> . . . . .	<b>98</b>
<b>Zur Entstehungs- und Textgeschichte</b> . . . . .	<b>104</b>
<b>„Don Carlos“ zwischen Sturm und Drang und Klassik</b> . . . . .	<b>107</b>
Carlos als Jüngling des Sturm und Drang . . . . .	107
Posa als Gestalt des Übergangs . . . . .	109
Elisabeth: Ankündigung klassischer Harmonie . . . . .	111
Schillers weitere Entwicklung . . . . .	114
<b>Historische Grundlagen/Quellen</b> . . . . .	<b>115</b>
Die historischen Personen und ihre Zeit . . . . .	115
Schillers Quellen / Schillers Darstellung der historischen Fakten . . . . .	117
<b>Zur gattungstheoretischen Einordnung des „Don Carlos“</b> . . . . .	<b>119</b>
Dramatisches Gedicht oder Tragödie? . . . . .	119
Geschichtsdrama oder historisches Ideendrama? . . . . .	121
<b>Interpretationsansätze</b> . . . . .	<b>123</b>
<b>Literaturhinweise</b> . . . . .	<b>131</b>